

Title (en)
Wrapping machine.

Title (de)
Wickelmaschine.

Title (fr)
Machine à envelopper.

Publication
EP 0135935 A2 19850403 (DE)

Application
EP 84111507 A 19840927

Priority
GB 8326067 A 19830929

Abstract (en)
The machine has a turntable (10) with a number of equally spaced devices with hinged jaws which place the label around the can. Each pair of jaws consists of a group of three rollers which guide an endless belt. With the jaws in the open position, a label is placed on the belt by a device (42) mounted at the side of the turntable. As the turntable rotates, the label is moved to the can (8) receiving station (24). The jaws then close around the can and the overlapping edges of the label are gummed to each other. The can is then transported to a despatch conveyor (32).

Abstract (de)
Eine Wickelmaschine ist mit einem Hauptdrehtisch (10) versehen, der eine Vielzahl von Etikettierstationen (14) aufweist. Eine Etikettenzuführstation (28) dient der Zuführung von Etiketten zu einem Paar von Etikettengreifvorrichtungen (20, 22) der jeweiligen Etikettierstation (14). Bezüglich der Drehrichtung des Hauptdrehtisches (10) vor der Etikettenzuführstation (28) befindet sich eine Zuführstation (24) für Verpackungsbehälter (8), über welche diese Verpackungsbehälter (8) der jeweiligen Etikettierstation (14) zugeführt werden. Jede Etikettierstation (14) weist eine drehbar gelagerte kreisförmige Tragplatte (18) auf, welche zur Aufnahme eines Verpackungsbehälters (8) eingerichtet ist. Eine Wickelbandvorrichtung (16) weist einen Riemen auf, der einen wirksamen Abschnitt aufweist. In einer ersten Konfiguration des Riemens ist der Abschnitt geradlinig, wobei dessen mittlerer Teil einen mittleren Abschnitt des Etiketts gegen den Verpackungsbehälter (8) drückt. In einer zweiten Konfiguration erhält der wirksame Abschnitt des Riemens eine kreisförmige Gestalt und ist um den Verpackungsbehälter (8) herumgewickelt. Durch diesen Arbeitsvorgang wird das Etikett fest um den Verpackungsbehälter (8) gewickelt, wobei dessen überlappende Bereiche mit Abstand voneinander gehalten werden. Durch Rotation des Riemens werden diese einander überlappenden Bereiche in Berührung miteinander gebracht und auf diese Weise das Etikett an dem Verpackungsbehälter befestigt, da einer der genannten Bereiche mit Klebstoff überzogen worden ist. Zwischen dem Verpackungsbehälter (8) und dem Etikett befindet sich kein Klebstoff. Besondere Vorteile zeigen sich, wenn das Etikett anschliessend entfernt werden muss, welches der Fall ist, sobald das Etikett nur zur Übertragung von Drucksubstanz auf eine Aufnahmefläche des Verpackungsbehälters dient.

IPC 1-7
B65C 3/14; **B65C 9/16**; **B65C 9/34**

IPC 8 full level
B65C 3/14 (2006.01); **B65C 9/16** (2006.01); **B65C 9/34** (2006.01)

CPC (source: EP)
B65C 3/14 (2013.01); **B65C 9/16** (2013.01); **B65C 9/34** (2013.01)

Cited by
DE102017206114A1; DE102011005784A1; DE102014226937A1; EP0241709A1; DE3905440A1; FR2630995A1; EP3037357A1

Designated contracting state (EPC)
AT CH DE LI

DOCDB simple family (publication)
EP 0135935 A2 19850403; **EP 0135935 A3 19850911**; **EP 0135935 B1 19880107**; AT E31690 T1 19880115; DE 3468394 D1 19880211; GB 2147264 A 19850509; GB 2147264 B 19870415; GB 8326067 D0 19831102; GR 80488 B 19850128; IN 162477 B 19880528; IT 1178525 B 19870909; IT 8422928 A0 19840928; ZA 847506 B 19850828

DOCDB simple family (application)
EP 84111507 A 19840927; AT 84111507 T 19840927; DE 3468394 T 19840927; GB 8326067 A 19830929; GR 840180488 A 19840926; IN 742MA1984 A 19840928; IT 2292884 A 19840928; ZA 847506 A 19840924